



DL-3518-2019

Alkohol- und Drogendetektion

Testgeräte für Arbeitsplatz, Polizei, Justiz, Medizin und den Privatbereich

DAS PRÄVENTIONSPRINZIP



Schon kleinste Mengen an Alkohol oder Drogen im Blut beeinflussen nachweislich die Reaktionsfähigkeit, das Entscheidungsvermögen und die mentale und körperliche Einsatzbereitschaft von Menschen. Dies führt in der Realität häufig zu Fehlentscheidungen und Unfällen – im schlimmsten Fall mit tödlichem Ausgang.

Die Quellen solcher Risiken zu minimieren, ist das Ziel von Arbeitgebern, Unfallversicherungen, staatlichen oder privaten Institutionen und der Öffentlichkeit. Prävention gilt auch hier als Optimum.

EXAKTE KONTROLLEN FÜR MEHR SICHERHEIT



ALKOHOL- UND DROGENNACHWEIS MIT DRÄGER

Unsere Produkte unterstützen Sie durch

- einfache, hygienische, diskrete und nicht-invasive Nachweise von Alkohol- oder Drogenkonsum,
- schnelle, klare und belastbare Messergebnisse und
- lückenlose Dokumentation.

Neben der allgemeinen Aufklärung über die Wirkung von Alkohol und Drogen auf den menschlichen Körper und die Notwendigkeit eines Alkohol- und Drogenverzichts, sind externe physiologische Kontrollmaßnahmen wichtige Impulsgeber. Einerseits helfen sie dabei, übermäßigen Konsum durch Kontrollen zu reduzieren. Andererseits dienen sie direkt der wirksamen Vermeidung von Unfällen: Denn wenn sich ein Lkw

oder eine Maschine von einer beeinträchtigten Person gar nicht erst starten lässt, kann mit diesem schweren Gerät kein Unfall oder Schaden verursacht werden – zumindest nicht aufgrund eines Alkohol- oder Drogenmissbrauchs.

KONTROLLEN AM ARBEITSPLATZ



EINGESCHRÄNKTE KONZENTRATION

Wer unter Einfluss von Medikamenten, illegalen Drogen oder Alkohol steht, stellt eine potenzielle Gefahr dar. Das Ausmaß der Bewusstseinstörung ist von außen schwer einzuschätzen. Passiert in dieser Situation ein Fehler, können der Mitarbeiter selbst, aber auch Kollegen, Kunden und Betriebsmittel in Mitleidenschaft gezogen werden. Hinzu kommt eine steigende Unfallgefahr, die auch zu katastrophalen Folgen mit erheblichen Imageschäden für die Unternehmen führen kann.

DIE RECHTLICHE SEITE

Personenbezogene Kontrollen wie Alkohol- und Drogentests vor oder während der Arbeitszeit greifen in das Persönlichkeitsrecht Ihrer Mitarbeiter ein. Gleichzeitig gehört es aber zu Ihrer Aufsichtspflicht als Arbeitgeber, Ihre Mitarbeiter am Arbeitsplatz vor Gefahren und gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu schützen. Ob, wann und in welchem Umfang Alkohol- und Drogentests in Ihrem Unternehmen gerechtfertigt sind, können Sie zum Beispiel im Rahmen einer Betriebsvereinbarung oder anderer Absprachen festlegen.



	S. 18 Alcotest® 5000	S. 19 Alcotest® 5820	S. 20 Alcotest® 6820*	S. 21 Alcotest® 7510	S. 22 Alcotest® 9510	S. 23 Interlock® 7000	S. 25 DrugCheck® 3000	S. 26 DrugTest® 5000	S. 27 DCD 5000, SSK 5000
Screening bei Einstellungsuntersuchungen		●	●	●			●	●	
Tests nach Unfällen		●	●	●	●		●	●	●
Indikative Tests bei Auffälligkeiten; auch bei Substanzfunden	●	●	●	●			●	●	●
Verdachtsunabhängige Suchtmittelkontrollen, z. B. Testprogramm nach Zufallsprinzip	●	●	●	●	●		●	●	●
Zugangskontrollen, z. B. in sicherheitsrelevanten Bereichen	●	●		●		●	●		
Atemalkoholgesteuerte Sperre an Maschinen und Anlagen						●			
Test vor Schicht- und Arbeitsbeginn	●	●	●	●		●	●	●	

*Auch als zugelassenes Medizinprodukt erhältlich: Dräger Alcotest® 6820 med

● = Dräger-Empfehlung für diesen Zweck ● = Für diesen Zweck geeignet — = Atemalkoholmessgeräte — = Drogentestgeräte

PRÄVENTIONSPROGRAMME



DER VERANTWORTUNG GERECHT WERDEN

Wer als Bus- oder Taxifahrer, als Lokführer, Kapitän oder Pilot für den Transport von Personen verantwortlich ist, ist auch gleichzeitig für Menschenleben verantwortlich. Das Gleiche gilt für Lkw-Fahrer und Maschinenführer. Jobs wie diese erfordern absolute Nüchternheit und Konzentration. Auch die Wirkung von Restalkohol und Restdrogen ist nicht zu unterschätzen. Um Arbeitnehmer in besonders sicherheitsrelevanten Positionen bestmöglich zu unterstützen, eignen sich Präventivkonzepte wie atemalkoholgesteuerte Wegfahr- oder Zugangssperren und Drogennachweisprogramme.

HANDELN SIE REGELKONFORM

In Branchen wie Verkehr, Logistik, Schifffahrt und Industrie gelten per Gesetz umfassende Dokumentations- und Nachweispflichten. Passiert ein Unfall, können Sie mit Dräger-Atemalkohol-Testgeräten und Dräger-Drogennachweisverfahren schnell belegen, dass Ihr Fahrer oder Maschinenführer als Unfallbeteiligter nüchtern war.



	S. 18	S. 19	S. 20	S. 21	S. 22	S. 23	S. 25	S. 26	S. 27
	Alcotest® 5000	Alcotest® 5820	Alcotest® 6820*	Alcotest® 7510	Alcotest® 9510	Interlock® 7000	DrugCheck® 3000	DrugTest® 5000	DCD 5000, SSK 5000

Screening bei Einstellungsuntersuchungen		●	●	●			●	●	
Tests vor Schicht-/Arbeitsbeginn	●	●	●	●		●	●	●	
Indikative Tests bei Auffälligkeiten; auch bei Substanzfunden		●	●	●			●	●	●
Verdachtsunabhängige Kontrolle nach dem Zufallsprinzip, z. B. Flugpersonal (Luftverkehrsgesetz)	●	●	●	●	●		●	●	●
Tests nach Unfällen		●	●	●	●		●	●	●
Atemalkoholgesteuerte Wegfahrsperr in Fahrzeugen, z. B. in Lkw, Bussen, Taxen, Gabelstaplern etc.						●			

*Auch als zugelassenes Medizinprodukt erhältlich: Dräger Alcotest® 6820 med

● = Dräger-Empfehlung für diesen Zweck ● = Für diesen Zweck geeignet — = Atemalkoholmessgeräte — = Drogentestgeräte

POLIZEIKONTROLLEN FÜR MEHR VERKEHRSSICHERHEIT



UNFALLURSACHEN REDUZIEREN

Alkohol und Drogen am Steuer gehören im öffentlichen Straßenverkehr zu den häufigsten Unfallursachen. Stichprobenartige Kontrollen helfen Ihnen dabei, schwarze Schafe nicht nur zu erkennen, sondern direkt aus dem Verkehr zu ziehen.

Mit evidentiellen Atemalkoholmessgeräten sind gerichtswertbare Messungen auch vor Ort möglich, zum Beispiel bei Verkehrskontrollen oder nach Unfällen. Je nach Land sind für diesen Einsatzzweck unterschiedliche Gerätetypen zugelassen.

SCHLÜSSELFAKTOR: SCHNELLE ANWENDUNG

Straßenverkehrskontrollen erfolgen oft unter Zeitdruck und widrigen Bedingungen wie Dunkelheit, Kälte oder Nässe. Aus diesem Grund sind die Träger-Atemalkohol-Vortest- und Drogenachweisgeräte besonders robust, einfach zu bedienen und selbst bei schlechten Lichtverhältnissen gut ablesbar. Sie eignen sich sowohl für Verkehrskontrollen als auch für Unfalluntersuchungen und kriminalpolizeiliche Ermittlungen. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung im Bereich Mess- und Sensortechnik zeichnen sich Träger-Alkohol- und Drogennachweisgeräte durch exakte und schnelle Messergebnisse aus.



	S. 18	S. 19	S. 20	S. 21	S. 22	S. 25	S. 26	S. 27
	Alcotest® 5000	Alcotest® 5820	Alcotest® 6820*	Alcotest® 7510	Alcotest® 9510	DrugCheck® 3000	DrugTest® 5000	DCD 5000, SSK 5000
Vortest bei Verkehrskontrollen/Fahrtauglichkeit								
Einsatz im Regelbetrieb		●	●	● ²		●	●	
Einsatz bei Schwerpunktkontrollen	●	● ¹	● ¹	● ²	● ²	●	●	●
Gerichtsverwertbares Verfahren				● ²	● ²			
Nachweis von Alkohol-/Drogeneinfluss bei Verkehrsunfällen		●	●	● ²	● ²	●	●	●
Polizeiliches Einschreiten, z. B. bei häuslicher Gewalt		●	●	●		●	●	●
Kriminalpolizeilicher und zollfahndungsdienstlicher Einsatz								
Einsatz bei Personen		●	●	●		●	●	
Passive Messung von Alkohol in Flüssigkeiten/Getränken	●	●	●	●				
Untersuchung von Festsubstanzen/von Oberflächen							●	●

*Auch als zugelassenes Medizinprodukt erhältlich: Dräger Alcotest® 6820 med ■ = Atemalkoholmessgeräte ■ = Drogentestgeräte

¹Auch passive Messung, ²beweissicher, abhängig von maßgebenden staatlichen Zulassungen

Hinweis: Aufgrund länderspezifischer Richtlinien und Zulassungen für den polizeilichen Gebrauch ist in diesem Anwendungsbereich keine besondere Empfehlung möglich.

DROGEN- UND ALKOHOLKONTROLLEN IN DER JUSTIZ



RESOZIALISIERUNG UNTERSTÜTZEN

Der Konsum bewusstseinstrübender Substanzen durch Haftinsassen ist problematisch und sollte daher unterbunden werden. Dies dient der Sicherheit von Häftlingen, Besuchern und Strafvollzugsbeamten wie auch der Erfüllung des Resozialisierungsauftrags. Aus diesem Grund finden in Haftanstalten regelmäßige oder stichpunktartige Kontrollen statt, insbesondere nach Besuchen oder Freigängen.

EINSATZ VON ALKOHOL- UND DROGENTESTGERÄTEN

Unsere hygienisch anwendbaren und präzisen Testgeräte erleichtern Ihnen die Kontroll- und Dokumentationsarbeit. Nutzen Sie sie für die Überwachung von Bewährungsaufgaben ebenso wie für die Überprüfung unbekannter Flüssigkeiten oder Festsubstanzen, etwa im Rahmen der Schmuggelkontrolle. Unsere Produkte basieren auf einer manipulations sicheren Technologie.



Page	Model
S. 18	Alcotest® 5000
S. 19	Alcotest® 5820
S. 20	Alcotest® 6820*
S. 21	Alcotest® 7510
S. 22	Alcotest® 9510
S. 23	Interlock® 7000
S. 25	DrugCheck® 3000
S. 26	DrugTest® 5000
S. 27	DCD 5000, SSK 5000

Vollzugliche Drogen-/Alkoholkontrollen									
Bei Alkohol- und Drogenauffälligkeiten		●		●	●		●	●	●
Als Eignungsnachweis für Lockerungen		●		●	●		●	●	●
Medizinische Drogen-/Alkoholkontrollen		●	●	●				●	
Bei Räumlichkeits- und Zugangskontrollen									
Einsatz bei Personen	●	●		●			●		
Passive Messung von Alkohol in Flüssigkeiten und Getränken	●	●	●	●					
Einsatz zur Untersuchung von unbekanntem Substanzen bzw. zum Oberflächennachweis								●	●
Überwachung von allgemeinen Bewährungsauflagen		●	●	●			●	●	●
Überwachung von Bewährungsauflagen im Rahmen von Trunkenheitsfahrer-Programmen						●			

● = Dräger-Empfehlung für diesen Zweck ● = Für diesen Zweck geeignet — = Atemalkoholmessgeräte — = Drogentestgeräte

* Auch als zugelassenes Medizinprodukt erhältlich: Dräger Alcotest® 6820 med

AUF NUMMER SICHER IM PRIVATEN STRASSENVERKEHR



FAHRTÜCHTIG ODER NICHT?

Der gesunde Menschenverstand sagt es uns eigentlich: Wer unter Alkohol oder Drogen steht, hat am Steuer eines Fahrzeugs nichts zu suchen. Weil der Verstand manchmal aussetzt, gibt es Gesetze. Die sind in einigen Ländern extrem streng, wie auch die aus Verstößen resultierenden Strafen. Das kann große Auswirkungen auf Arbeit und Privatleben haben.

TESTEN SIE SICH SELBST

Wenn Sie wissen möchten, ob Sie nach einem Glas alkoholhaltigen Getränks nach geltendem Gesetz noch als fahrtüchtig gelten, testen Sie sich doch einfach selbst. Auch für das Überprüfen eines Restalkoholgehalts am nächsten Morgen sind unsere Atemalkohol-Selbsttestgeräte geeignet. Für den Fall, dass Sie Klarheit über Ihren kürzlichen Drogenkonsum haben möchten, nutzen Sie eines unserer Drogennachweisverfahren. Alle Produkte für den Privatbereich sind intuitiv bedienbar und liefern präzise Messergebnisse, selbst bei niedrigsten Konzentrationen.



	S. 17	S. 18	S. 19	S. 25
	Alcotest® 3820	Alcotest® 5000	Alcotest® 5820	DrugCheck® 3000
Kontrolle der Einhaltung von Regeln/Standards				
Zugangskontrollen, z. B. in Schulen, bei Sportveranstaltungen, durch Sicherheitsdienste etc.		●	●	●
Privatpersonen zum Eigentest	●			●
Für professionelle Fahrer wie Taxifahrer, Busfahrer und Fahrlehrer zur Vermeidung des Führerscheinverlusts	●			●

● = Dräger-Empfehlung für diesen Zweck ● = Für diesen Zweck geeignet ■ = Atemalkoholmessgeräte ■ = Drogentestgerät

ZUVERLÄSSIGE DIAGNOSEN IM MEDIZINISCHEN BEREICH



WICHTIGE HILFEN FÜR GUTE ENTSCHEIDUNGEN

Auch im Krankenhaus, im Notarztwagen oder in der Klinik kann die Durchführung von Alkohol- und Drogentests erforderlich sein. Sie helfen dem medizinischen Fachpersonal bei der Erstbeurteilung des Patienten in der Notaufnahme und dienen der Überwachung des Therapieerfolgs bei Substitutions- oder Entzugsmaßnahmen. Bei medizinischen Eingriffen in der Urologie (TUR-P) und in der Gynäkologie (TCRE) werden unsere Alkoholnachweisgeräte zur Ethanolüberwachung eingesetzt.

KONTROLLEN OHNE EINEN TROPFEN BLUT

Die als Medizinprodukte zugelassenen Messgeräte unterstützen Sie bei Ihrer Diagnose. Dabei ist keine Blutabnahme beim Patienten erforderlich. Als nicht-invasive und besonders sanfte Methode stärkt sie das Vertrauen zwischen Ihnen und Ihren Patienten. Dies ist gerade in psychisch belastenden und hektischen Situationen eine große Hilfe. Die Messergebnisse der Träger-Alkohol- und Drogentestgeräte liegen Ihnen schnell für eine objektive Auswertung vor.

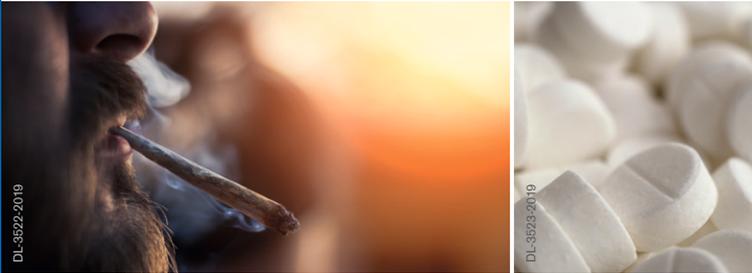


	S. 18 Alcotest® 5000	S. 19 Alcotest® 5820	S. 20 Alcotest® 6820 med*	S. 21 Alcotest® 7510	S. 26 DrugTest® 5000	S. 27 DCD 5000, SSK 5000
Einhaltung von Regeln in sozialen Einrichtungen, Sucht- und Entzugskliniken (keine Substitutionsbehandlung)		●	●	●	●	●
Beigebrauchskontrolle gem. BtMVV bei substitutionsgestützter Behandlung (Methadon usw.)			●	●	●	
Medizinischer Notfalleinsatz	●	●	●	●	●	
Operationen, z. B. in der Urologie (TUR-P) oder in der Gynäkologie (TCRE)			●			

*Auch als Version ohne medizinische Zulassung erhältlich: Dräger Alcotest® 6820

● = Dräger-Empfehlung für diesen Zweck ● = Für diesen Zweck geeignet — = Atemalkoholmessgeräte — = Drogentestgeräte

ALKOHOL- UND DROGENMESSTECHNIK VON DRÄGER



Alkohol- und Drogenkontrollen greifen in die Privatsphäre der zu überprüfenden Person ein. Es ist deshalb wichtig, dass die Tests schnell und diskret vonstatten gehen. Aus Sicht der Tester spielt ein Höchstmaß an Hygiene bei der Testdurchführung eine große Rolle. Alle Messergebnisse sollten zudem schnell zu ermitteln, gut lesbar und per Knopfdruck auszuwerten sein.

Die Alkoholmessgeräte von Dräger basieren auf einer nicht-invasiven Messtechnik. Hier wird also kein Körperblut entnommen. Stattdessen wertet das Gerät die Alkoholkonzentration in der Ausatemluft des Nutzers exakt aus. Kombinationen aus Atemalkohol-Vortestgerät und automatischer Wegfahrsperrung befreien Ihren Probanden von der Entscheidung über die eigene Fahrtüchtigkeit.

Die Drogennachweisgeräte von Dräger funktionieren auf Speichelbasis. Wissenschaftliche Erkenntnisse bestätigen der Speichelanalysemethode eine hohe Zuverlässigkeit. Mit nur einer Messung lassen sich Stoffe aus sechs bis acht Substanzgruppen nachweisen: Kokain, Opiate, Amphetamin, Methamphetamine/Designerdrogen (bspw. Ecstasy, MDMA), Benzodiazepine und Cannabis (THC) sowie Methadon und Ketamin.



DRÄGER ALCOTEST® 3820

D-51809-2015



Für alle, die es genau wissen wollen: Das Dräger Alcotest 3820 ist ein zuverlässiges Atemalkoholmessgerät für den Privatgebrauch. Wenn Sie sich unsicher sind, ob das Glas Wein nicht eines zu viel war, oder ob Sie am Morgen nach der Party schon wieder fahren können: Das Alcotest 3820 gibt Ihnen Gewissheit.

In seiner Kompaktheit passt das Alcotest 3820 in jede Hosen- oder Handtasche. Denken Sie an sich, denken Sie an andere und denken Sie daran, lieber einmal mehr als zu wenig zu pusten. Mit dem Dräger Alcotest 3820 ist das jederzeit und überall ganz diskret möglich – mehr als 1.000-mal, mit nur einer Batterieladung.



D-49137-2015

DRÄGER ALCOTEST® 3820 AUF EINEN BLICK:

- Atemalkoholmessgerät für den Privatmarkt
- Klein und kompakt
- Identische Messtechnik wie in Polizeigeräten
- Justierungsmöglichkeit für Präzision wie am ersten Tag

DRÄGER ALCOTEST® 5000

D-30476-2017



Das Dräger Alcotest 5000 ist ein Alkoholmessgerät für den professionellen Einsatz. Es ermöglicht besonders viele Kontrollen in kürzester Zeit. Der im Alcotest 5000 verbaute DrägerSensor® zeichnet sich durch sehr kurze Reaktionszeiten und eine hohe Langlebigkeit aus. Gerade bei polizeilichen Großkontrollen, Einlasskontrollen an Werkstoren oder im Personenverkehr ist eine schnelle Testdurchführung von Vorteil. Über 5.000 Tests können mit nur einer Batterieladung durchgeführt werden. Alle Tests erfolgen ohne jeglichen Körperkontakt mit der Testperson. Der spezielle Trichteraufsatz reduziert rückströmende Atemluft auf ein Minimum und verhindert somit die Gefahr möglicher Infektionen nachfolgender Testpersonen – eine für den Probanden besonders hygienische Lösung.



D-24118-2017

DRÄGER ALCOTEST® 5000 AUF EINEN BLICK:

- Schnellster Atemalkoholtester von Dräger
- Bestimmung von Alkohol: JA/NEIN
- Bis zu 12 Messungen pro Minute
- Kontaktfreie Messung
- Trichteraufsatz hygienisch und auswechselbar

DRÄGER ALCOTEST® 5820

D-46399-2015



Ein Testgerät, gemacht für den professionellen Anwender. Innerhalb von Sekunden ist das Dräger Alcotest 5820 einsatzbereit für den aktiven Test am Probanden. Gleichzeitig eignet es sich für passive Alkoholtests. Dabei erfolgt eine Analyse der Umgebungsluft, etwa im Atembereich verunglückter Personen.

Das seitlich einzusteckende Mundstück lässt sich selbst im Dunkeln sicher aufsetzen. Durch den Abstandhalter am Mundstück kommen die Lippen der Testperson nicht mit dem Messgehäuse in Kontakt. Nach dem Mundstückwechsel ist das Alcotest 5820 sofort wieder einsatzbereit.



D-46002-2015

DRÄGER ALCOTEST® 5820 AUF EINEN BLICK:

- Basisgerät im professionellen Bereich der Atemalkoholmessung
- Kompakt und präzise
- Einfacher Mundstückwechsel
- Datenspeicher für bis zu 100 Tests

DRÄGER ALCOTEST® 6820

D-74689-2013



Das Alcotest 6820 eignet sich besonders für den professionellen Einsatz bei der Polizei, in der Industrie und im Medizinbereich (Alcotest 6820 med). Es ist dank seines robusten Materials und der Schutzklasse IP54 äußerst widerstandsfähig gegenüber Witterungseinflüssen wie zum Beispiel Kälte, Feuchtigkeit oder Staub. Die erweiterte Speicherkapazität des Alcotest 6820 kann bis zu 5.000 Testergebnisse protokollieren. Eine optische Schnittstelle ermöglicht Ihnen die kabellose Datenübertragung an den Dräger Mobile Printer direkt am Einsatzort. Zusätzlich können Sie die Daten per USB-Anschluss an Ihren PC übertragen oder aber das Gerät vom PC aus konfigurieren.



D-93218-2013

DRÄGER ALCOTEST® 6820 AUF EINEN BLICK:

- Professionelles Atemalkoholmessgerät
- Speicher für bis zu 5.000 Datensätze
- Verbindung zu Drucker und PC möglich
- Auch als Medizinprodukt erhältlich (Alcotest 6820 med)

DRÄGER ALCOTEST® 7510

ST-15090-2008



Das Dräger Alcotest 7510 entspricht den hohen internationalen Anforderungen an beweissichere Atemalkoholmessgeräte der Norm OIML R 126. Es basiert auf einer weiterentwickelten Probenahme, mit der Sie sogar den Mundrestalkohol Ihres Probanden bestimmen und somit Verfälschungen des Messergebnisses ausschließen können. Es verfügt über die Möglichkeit, Probandendaten zu erfassen und bis zu 10.000 Datensätze zu speichern. Die beheizte Messeinheit gewährleistet exakte Ergebnisse, selbst bei extrem niedrigen Temperaturen von bis zu $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$.



ST-16352-2008

DRÄGER ALCOTEST® 7510 AUF EINEN BLICK:

- Hochprofessionelles Messgerät zur Bestimmung von Atemalkohol
- Konform zur internationalen Norm OIML R 126
- Erkennung von Mundalkohol
- Dateneingabe möglich
- GPS-Funktion (optional)

DRÄGER ALCOTEST® 9510

D-48020-2012



Das Dräger Alcotest 9510 ist ein ausgereiftes Atemalkoholmessgerät, geeignet für gerichtsverwertbare Messungen. Es erfüllt nationale und internationale Anforderungen und Bestimmungen. Der Farb-Touchscreen mit virtueller Tastatur und ein integrierter Drucker erleichtern die Handhabung des Geräts. Drei USB-Anschlüsse, zwei RS-232-Ports und ein Netzwerkanschluss unterstützen eine hohe Gerätekompatibilität. Ein infrarot-optischer (IR) und ein elektrochemischer (EC)-Sensor ermöglichen voneinander unabhängige, präzise und zuverlässige Messergebnisse. Der hoch entwickelte IR-Sensor weist eine geringe Empfindlichkeit gegenüber Störsubstanzen im Atem eines Probanden auf. Der EC-Sensor wiederum nutzt chemische Reaktionen für die Analyse der Atemprobe.



DRÄGER ALCOTEST® 9510 AUF EINEN BLICK:

- High-End-Gerät für gerichtsverwertbare Atemalkoholmessungen
- Manipulationssicher
- Messsystem mit Infrarot-Sensor: optional mit unabhängigem, elektrochemischem (EC-)Sensor

DRÄGER INTERLOCK® 7000

D-2394-2014



Manipulationssicher und unbestechlich: Das Dräger Interlock 7000 ist ein Atemalkohol-Messgerät mit Wegfahrsperre. Beim Startversuch eines Fahrzeugs, in das ein Interlock 7000 installiert ist, fordert es den Fahrer zur Abgabe eines Atemtests auf. Liegt die Atemalkohol-Konzentration oberhalb des voreingestellten Grenzwerts, lässt sich der Motor nicht starten. Dies unterstützt wirksam Unfallpräventionsprogramme, insbesondere in Transport, Logistik, öffentlichem Nahverkehr und Industrie. Außerdem wird das Interlock 7000 in vielen Ländern im Rahmen von Trunkenheitsfahrerprogrammen eingesetzt. Selbst unter extremen Wetterbedingungen und in Temperaturbereichen von -40 bis 85 °C liefert das Gerät verlässliche Messergebnisse.

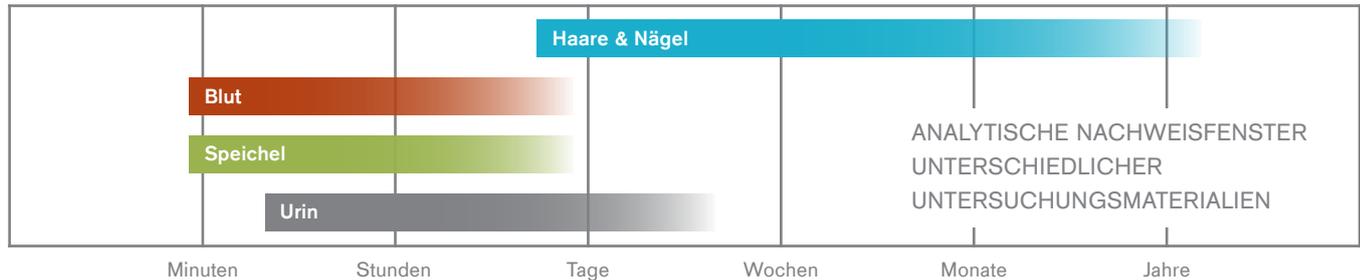


D-86395-2013

DRÄGER INTERLOCK® 7000 AUF EINEN BLICK:

- Atemalkohol-Wegfahrsperre
- Manipulationssicher
- Optionales Datenmanagement
- Anbindungsmöglichkeit an ein Flottenmanagement

DROGENTEST AUF SPEICHELBASIS: SICHER. SAUBER. SCHNELL



Vortests auf illegale Drogen lassen sich mit einer Speichelprobe ebenso unkompliziert durchführen wie Atemalkoholtests. Besonders am Arbeitsplatz und bei Verkehrskontrollen kann hier ohne invasiven Eingriff eine Probe gewonnen werden, um den kürzlich erfolgten Konsum der Testperson zu überprüfen. Speichel bietet ähnlich dem Blut die Möglichkeit, eine verlässliche Aussage über den möglichen Einfluss von Drogen auf eine Testperson zu liefern.

Beim Speicheltest ist kein medizinisches Personal vonnöten, und anders als bei der Urinprobe beeinträchtigt die Speichelentnahme nicht die Intimsphäre. Der Speichel kann daher direkt

vor Ort entnommen werden – einfach, schnell und zuverlässig – sowie noch dazu unter ständiger Aufsicht, hygienisch und ohne dass besondere Einrichtungen erforderlich wären. Der Zeit- und Personalaufwand ist deutlich geringer als bei Urintests, die Manipulation der Proben nahezu ausgeschlossen. Und schließlich hat die bisherige Praxis gezeigt, dass zu testende Personen generell eine größere Bereitschaft zeigen, eine Speichelprobe abzugeben als eine Urinprobe.

Grafik/Quelle : Caplan, Y.H., Goldberger, B.A. (2001): Alternative specimens for workplace drug testing. J Anal Toxicol. 2001 Jul-Aug; 25(5): 396-9.

DRÄGER DRUGCHECK® 3000

D-15444-2017



Mit dem Dräger DrugCheck® 3000 wissen Sie umgehend, ob jemand kürzlich Drogen konsumiert hat und möglicherweise unter deren Einfluss steht. Der kompakte Drogenschnelltest auf Speichelbasis ist unkompliziert, kostengünstig und hygienisch. Mit dem DrugCheck 3000 testen Sie die Probanden auf bis zu sechs Substanzklassen gleichzeitig: Kokain, Opiate, Amphetamin, Methamphetamin/Designerdrogen wie Ecstasy, Benzodiazepine und Cannabis (THC). Der DrugCheck 3000 im Hosentaschenformat benötigt keinen Strom und ist daher überall einsetzbar.



D-24762-2015

DRÄGER DRUGCHECK® 3000 AUF EINEN BLICK:

- Speicheltest zum Nachweis von Drogen
- Kompakt, schnell und überall einsetzbar
- Bis zu 6 Substanzklassen mit nur einem Test nachweisbar
- Einsatz bei Polizei und Industrie

DRÄGER DRUGTEST® 5000

D-54730-2012



Mit dem DrugTest 5000 können Sie Speichelproben einfach und schnell sammeln, sofort untersuchen und innerhalb weniger Minuten mehrere Drogen und Substanzklassen parallel nachweisen und dokumentieren: Amphetamine, Benzodiazepine, Cannabis (THC), Kokain, Methamphetamine, Opiate, Methadon und Ketamin. Das System ist besonders für den in der Praxis sehr schwierigen THC-Nachweis optimiert. Im Instrument werden bis zu 500 Messergebnisse gespeichert. Die Dokumentation kann über den Dräger Mobile Printer oder einen PC erfolgen.

Der DrugTest 5000 ist ein zuverlässiges Drogentestgerät für Polizei und Zoll, Substitutionskliniken, Justizvollzugsanstalten, Industrie und Gewerbe.



DRÄGER DRUGTEST® 5000 AUF EINEN BLICK:

- Drogentestsystem bestehend aus Instrument, Testkassette und optional verwendbarem Drucker
- Automatisierter Testprozess
- Bis zu 8 Substanzklassen nachweisbar

DRÄGER SSK 5000 UND DRÄGER DCD 5000

D-6286-2009



ST-13225-2007



ST-14136-2007

DRÄGER SSK 5000

Der Dräger SSK 5000 Oberflächentest ermöglicht die Probenahme von Oberflächen wie z.B. Lenkrädern, Tischen oder Türklinken. Die Proben lassen sich bequem mit dem DrugTest 5000 auswerten und für die Beweissicherung verwenden.

DRÄGER DCD 5000

Mit dem Dräger DCD 5000 Speichelsammler können Sie die Speichelprobe ganz leicht entnehmen und bis zur Laboranalyse lagern, ohne dass sich das Ergebnis verfälscht. Der Dräger DCD 5000 ist eine kostengünstige Alternative für die lückenlose und regelmäßige Dokumentation personenbezogener Drogenkontrollen.

DRÄGER SSK 5000 AUF EINEN BLICK:

- Oberflächen-Wischtest
- Verwendbar mit dem DrugTest 5000 und dem DrugCheck 3000

DRÄGER DCD 5000 AUF EINEN BLICK:

- Speichelsammler für Laborbestätigungs-Analysen

Nicht alle Produkte, Funktionen oder Dienstleistungen sind in allen Ländern verfügbar.
Genannte Marken sind nur in bestimmten Ländern eingetragen und nicht unbedingt in dem Land, wo dieses Material herausgebracht wurde. Den aktuellen Stand finden Sie unter www.draeger.com/trademarks.

UNTERNEHMENSZENTRALE

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

DEUTSCHLAND

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck
Tel +49 451 882-0
Fax +49 451 882-2080
info@draeger.com

SCHWEIZ

Dräger Schweiz AG
Waldeggstrasse 30
3097 Liebefeld
Tel +41 58 748 74 74
Fax +41 58 748 74 01
info.ch@draeger.com

ÖSTERREICH

Dräger Austria GmbH
Perfektastraße 67
1230 Wien
Tel +43 1 609 36 02
Fax +43 1 699 62 42
office.austria@draeger.com

Ihren Ansprechpartner vor
Ort finden Sie unter:
www.draeger.com/kontakt

